

Betriebsanleitung

— Kesselbatterie

— KB 2x100/10

— KB 4x100/10

— KB 2x75/13

— KB 4x75/13



KB 4x100/10

KB - SERIE

Impressum

Produktidentifikation

Kesselbatterie	Artikelnummer
KB 2x100/10	2502102
KB 4x100/10	2502104
KB 2x75/13	2502132
KB 4x75/13	2502134

Hersteller

AIRCRAFT
Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH
Gewerbestraße Ost 6
A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929 - 0
Fax: 0043 (0) 7752 70 929 - 99

E-Mail: info@aircraft.at
Internet: www.aircraft.at

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 22.11.2016
Version: 3.02
Sprache: deutsch

Autor: MS/ES

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2016 AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH, Hohenzell, Österreich.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH.
Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

Impressum	2
1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht	3
1.2 Kundenservice.....	3
1.3 Haftungsbeschränkung	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung.....	4
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.3 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.4 Sicherheitskennzeichnungen an der Kesselbatterie	5
2.5 Überprüfung der Betriebssicherheit.....	6
3 Technische Daten	7
3.1 Typenschild	7
4 Transport, Verpackung und Lagerung	7
4.1 Anlieferung und Transport.....	7
4.1.1 Anlieferung	7
4.1.2 Transport	7
4.2 Verpackung	8
4.3 Lagerung	8
5 Aufbau und Montage.....	8
5.1 Aufstellort.....	8
5.2 Aufbau	8
5.3 Montage.....	8
5.4 Anschluss an einen Kompressor	9
5.5 Informationen über den technischen Kundendienst.....	9
5.6 Vor der ersten Inbetriebnahme.....	9
6 Betrieb	9
7 Wartung und Pflege	9
7.1 Wartung	9
7.2 Instandsetzung	10
8 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten. 10	10
8.1 Außer Betrieb nehmen.....	10
8.2 Entsorgung von Schmierstoffen	10
9 Ersatzteile	11
9.1 Ersatzteilzeichnung	11
10 Schaltpläne	12
11 EG-Konformitätserklärung	16

1 Einführung

Mit dem Kauf des Gerätes von Aircraft haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Gerätes.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Gerätes. Sie ist stets am Einsatzort des Gerätes aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Gerätes.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Gerätes zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

1.2 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht unser Kundenservice zur Verfügung.

Österreich:

AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH
Gewerbestraße Ost 6
A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929-0
Fax: 0043 (0) 7752 70 929-99

E-Mail: info@aircraft.at
Internet: www.aircraft.at

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Service:

Hotline: 0951 96555-100
Fax: 0951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.aircraft-kompressoren.de

Ersatzteile:

Fax: 0951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- eigenmächtigen Umbauten,
- technischen Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.



WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.



VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



HINWEIS!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen



Tipps und Empfehlungen

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Behälter sind ausschließlich zum Gebrauch als Behälter für Kompressoren und nur zur Aufnahme von Druckluft bestimmt. Die Druckbehälter dürfen nur im Rahmen des vorgenannten Verwendungszwecks und der technischen Daten eingesetzt werden. Eine anderweitige Verwendung ist aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

Verwendungszweck: Einfacher Druckbehälter für Luft oder Stickstoff.



GEFAHR!

Die Sicherheitsventile der Kesselbatterien sind für einen definierten Höchstvolumenstrom ausgelegt. Beachten Sie die Technischen Daten für 10 bar und 13 bar. Es dürfen keine Verdichter mit höherem Höchstvolumenstrom angeschlossen werden!

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.



GEFAHR!

Die Aircraft Kesselbatterien sind serienmäßig nicht explosionsgeschützt und dürfen nicht in Ex-Bereichen betrieben werden!



HINWEIS!

Der nicht bestimmungsgemäße Gebrauch der Kesselbatterien sowie die Missachtung der Sicherheitsvorschriften oder der Bedienungsanleitung schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden an Personen oder Gegenständen aus und bewirken ein Erlöschen des Garantiespruches!



GEFAHR!

Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen, insbesondere solche, welche die Sicherheit der Maschine und des Maschinenbedieners beeinflussen, sind grundsätzlich verboten. Technische Änderungen, Umbauten und Erweiterungen, die durch den Anwender an der Maschine vorgenommen werden, können die CE-Konformität der Kesselbatterien ungültig werden lassen und liegen in der Verantwortung des Betreibers.

Bei den Aircraft Kesselbatterien der KB-Serie handelt es sich um Druckluft-Speichertanks, bestimmt zum Verkauf und Betrieb im EU-Raum und geografischen Europäischen Raum.



WARNUNG!

Gefahr bei Fehlgebrauch!

Ein Fehlgebrauch des Gerätes kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Die Kesselbatterien nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Die Kesselbatterien nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Gerät übernimmt die Firma AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

2.3 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Gerät persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Augen-, Gehör- und Kopfschutz

Die Schutzbrille schützt die Augen vor umherfliegenden Teilen und Flüssigkeitsspritzern.

Der Gehörschutz schützt die Ohren vor Gehörschäden durch Lärm.

Der Industriehelm schützt den Kopf vor herabfallende Gegenstände und Anstoßen an feststehenden Gegenständen.



Atemschutz

Die Staubmaske schützt vor groben Staubpartikeln.



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.4 Sicherheitskennzeichnungen an der Kesselbatterie

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Kesselbatterie können zu Fehlhandlungen und Sachschäden führen. Die angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Folgendes ist zu beachten:

Den Anweisungen der Sicherheitskennzeichnung am Gerät ist unter allen Umständen Folge zu leisten. Kommt es im Zuge der Lebensdauer des Geräts zum Verblasen oder zu Beschädigungen der Sicherheitskennzeichnung, sind unverzüglich neue Schilder anzubringen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist die Kesselbatterie bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

An der Kesselbatterie sind folgende Sicherheitssymbole angebracht:



Abb. 1: Sicherheitssymbole

2.5 Überprüfung der Betriebssicherheit

Der Druckbehälter des Kompressors ist revisionspflichtig. Der Druckbehälter wurde durch den Hersteller nach EG Richtlinie 2009/105 EG in Verbindung mit EG- Baumusterprüfung gemäß Artikel 10 sowie EN 286-1 einer Prüfung unterzogen. Eine Kopie dieser Baumusterbescheinigung und /oder Konformitätserklärung liegt jedem Kompressor bei.

Der Betreiber muss die prüfpflichtigen Einzelkomponenten in den vorgeschriebenen Intervallen durch einen Sachverständigen /oder „befähigte Person“ nachprüfen lassen. Die Betriebsbestimmungen hierfür können sich in den EU-Mitgliedsstaaten unterscheiden.

Bestimmungen Druckluftbehälter in Deutschland

Prüffristen

Die aufgelisteten Prüffristen sind Maximalwerte. Diese sollten durch die Gefährdungsbeurteilung/ Sicherheitstechnische Bewertung des Betreibers überprüft werden. Hierbei ist keine Überziehungsfrist zugelassen. Lediglich kann die Frist verkürzt werden.

Abhängig von den Prüffristen ist das Druckliterprodukt. Hierzu muss der max. zulässige Druck (PS) mit dem Druckbehältervolumen (V) multipliziert werden.

Beispiel:

Druckbehälter= 75l ; max. zulässiger Druck= 13 bar
 $75 \text{ l} \times 13 \text{ bar} = 975$

Prüfung	Prüffrist	Prüforganisation
Vor Inbetriebnahme / Aufstellen	PS xV <=200	Befähigte Person
	mit Baumusterprüfbescheinigung PS xV <=1000	Befähigte Person
	PS xV >=200	Zugelassene Überwachungsstelle
Äußere Prüfung	Jedes/ bzw alle 2 Jahre	Befähigte Person
Innere Prüfung	Alle 5 Jahre bei PS xV <=1000	Befähigte Person
	*Alle 5 Jahre bei PS xV >=1000	Zugelassene Überwachungsstelle
Festigkeitsprüfung	Alle 10 Jahre PS xV <=1000	Befähigte Person
	*Alle 10 Jahre PS xV >=1000	Zugelassene Überwachungsstelle

*Der Betreiber hat die jeweiligen Prüffristen der zuständigen Behörde innerhalb von 6 Monat nach Inbetriebnahme der Anlage mitzuteilen (§ 15 Abs. 13 BetrSichV).

Bestimmungen Druckluftbehälter in Österreich

Ab 0,5 bar unterliegen Druckgeräte dem Kesselgesetz Druckgeräteüberwachungsverordnung (DGÜW-V) in Österreich.

In dieser Verordnung wird zwischen niedrigem Gefahrenpotential (NGP) und hohem (HGP) Gefahrenpotential unterschieden.

NGP: Druckluftgesamtprodukt (pxV) unter 3000 Liter

HGP: Druckluftgesamtprodukt (pxV) über 3000 Liter

NGP (Niedriges Gefahrenpotential)

Für die Geräte die in das NGP fallen hat der Betreiber keine Informationspflicht gegenüber Kesselprüfstellen d.h. wenn ein Kunde ein Gerät mit NGP erwirbt, hat er dies NICHT zur ersten Betriebsprüfung von einer Kesselprüfstelle (TÜV Austria Services GmbH) anzumelden.

HGP (Hohes Gefahrenpotential)

Für Geräte die in das HGP fallen benötigt man eine erste Betriebsprüfung von einer Kesselprüfstelle (TÜV Austria Services GmbH)

Mit der Konformitätserklärung und der Betriebsanleitung ist der Behälter bei der Kesselprüfstelle anzumelden.

TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH

Lunzerstraße 89

4030 Linz/Österreich

<http://www.tuv.at>

Diese führen die Betriebsprüfung durch und stellen, wenn alles in Ordnung ist, ein Prüfbuch aus. Der Behälter wird dann wiederkehrenden Untersuchungen unterzogen.(z.B. Prüfstufe 4, geringe Schädigung: alle 2 Jahre Äußere Untersuchung, alle 6 Jahre eine Innenuntersuchung und alle 12 Jahre Hauptuntersuchung)

3 Technische Daten

Technische Daten	KB 2x100/10	KB 4x100/10
Anzahl Behälter	2	4
Behälterinhalt	2 x 100 l	4 x 100 l
Höchstdruck PS	10 bar	10 bar
Kesselanschluss	3/4"	3/4"
Höchstvolumenstrom der Sicherheitsventile	1170 l/min	1170 l/min
Maße (LxBxH) mm	420 x 900 x 1510	900 x 900 x 1510
Gewicht ca.	93 kg	180 kg
Umgebungstemperatur-Bereich	-5°C - +55°C	-5°C - +55°C

Technische Daten	KB 2x75/13	KB 4x75/13
Anzahl Behälter	2	4
Behälterinhalt	2 x 75 l	4 x 75 l
Höchstdruck PS	13 bar	13 bar
Kesselanschluss	3/4"	3/4"
Höchstvolumenstrom der Sicherheitsventile	3070 l/min	3070 l/min
Maße (LxBxH) mm	420 x 900 x 1480	900 x 900 x 1480
Gewicht ca.	85 kg	165 kg
Umgebungstemperatur-Bereich	-5°C - +55°C	-5°C - +55°C

3.1 Typenschild

Das Typenschild (Abb.2) zeigt folgende Informationen:

Kesselbatterie KB 4x75/13		CE	
Baujahr:	2011	Gewicht:	kg
Höchstdruck/PS:	13 bar/188,5	Art.Nr.:	2502134
Behälterinhalt:	4x75 ltr.	Ser.Nr.:	
T max/min:	55/-5 °C		


 Aircraft Kompressorenbau
 A-4921 Hohenzell / Austria
www.aircraft-kompressoren.com

Abb. 2: Typenschild KB 4x75/13

Modellbezeichnung
 Baujahr
 Höchstdruck der Kessel
 Kesselvolumen
 Zulässiger Umgebungstemperaturbereich
 Gewicht
 Artikelnummer
 Seriennummer

4 Transport, Verpackung und Lagerung

4.1 Anlieferung und Transport

4.1.1 Anlieferung

Überprüfen Sie die Kesselbatterie nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollte das Gerät Schäden aufweisen, sind diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler zu melden.

Überprüfen Sie, ob die Kesselbatterie vollständig ist und ob die im Lieferumfang enthaltenen Teile vorhanden sind.

4.1.2 Transport

Transport mit einem Gabelstapler/Hubwagen:

Zum Versand wird die Kesselbatterie auf einer Palette festgespannt, so dass sie mit einem Gabelstapler bzw. einem Hubwagen transportiert werden kann.

4.2 Verpackung

Heben Sie die Verpackung für einen eventuellen Umzug auf aber zumindest während der Gewährleistungsfrist.

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Gerätes sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton sind zerkleinert zur Altpapiersammlung zu geben.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe sind bei einer Wertstoffsammelstelle oder bei dem zuständigen Entsorgungsunternehmen abzugeben.

4.3 Lagerung

Die Kesselbatterie muss gründlich gesäubert werden, bevor sie in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung gelagert wird.

5 Aufbau und Montage

5.1 Aufstellort

Gestalten Sie den Arbeitsraum um die Kesselbatterie entsprechend den örtlichen Sicherheits-Vorschriften. Der Arbeitsraum für die Bedienung, Wartung und Instandsetzung darf nicht eingeschränkt werden.

Verwenden Sie die Kesselbatterie nur auf ebenen Oberflächen. Sollte es sich nicht vermeiden lassen, darf ein eventuelles Gefälle 15° nicht übersteigen.

5.2 Aufbau



Abb. 3: KB 4x100/10

- 1 Manometer
- 2 Feinfilter (optional)
- 3 Anschluss zum Kompressor-Kessel
- 4 Sicherheitsventil
- 5 Kondensataufbereiter mit Zuleitung (optional)
- 6 Automatischer Kondensatableiter (optional)
- 7 Flexible Leitungen als Zuleitungen

5.3 Montage

Die Kesselbatterie ist im Anlieferungszustand bereits vormontiert.

Vor der Inbetriebnahme sicherstellen, dass die sicherheitstechnisch erforderlichen Anbauteile, wie z. B. Sicherheitsventil, Regel- und Messeinrichtungen montiert sind.



ACHTUNG!

Der in der Behälterkennzeichnung angegebene Betriebsüberdruck PS darf nicht überschritten werden.

5.4 Anschluss an einen Kompressor



GEFAHR!

Die Sicherheitsventile der Kesselbatterien sind für einen definierten Höchstvolumenstrom ausgelegt. Beachten Sie die Technischen Daten für 10 bar und 13 bar. Es dürfen keine Verdichter mit höherem Höchstvolumenstrom angeschlossen werden!

Die Kesselbatterie verfügt über zwei Anschlussstellen. Eine für den Anschluss an einen Kompressor und eine für die Entnahme der Druckluft.

Schritt 1: Verbinden Sie die Kesselbatterie mit dem Kompressor-Kessel über eine geeignete druckfeste Leitung, z.B. eine flexible Panzerschlauchleitung.

5.5 Informationen über den technischen Kundendienst

Reparaturen, die unter die Gewährleistung fallen, dürfen ausschließlich von Technikern durchgeführt werden, die von uns dazu autorisiert sind. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Geben Sie für Anfragen bzw. Bestellungen bitte immer die TYPBEZEICHNUNG, das BAUJAHR und die ARTIKELNUMMER Ihrer Kesselbatterie an. Alle Angaben finden Sie auf dem Typenschild.

5.6 Vor der ersten Inbetriebnahme.



ACHTUNG!

Lesen Sie unbedingt auch die Betriebsanleitungen der an der Kesselbatterie optional angebauten Geräte Feinfilter CLEARPOINT, Kondensataufbereiter ÖWAMAT und Kondensatableiter BEKOMAT.

Bereiten Sie den Feinfilter, Kondensataufbereiter und Kondensatableiter entsprechend den Beschreibungen in den Betriebsanleitungen für den Betrieb vor. Beachten Sie gegebenenfalls Vorlaufzeiten der Geräte.

6 Betrieb



ACHTUNG!

Die Kesselbatterie darf nur im zulässigen Temperaturbereich betrieben werden! (Angaben Kapitel „Technische Daten“ und am Typenschild)



ACHTUNG!

Der Höchstdruck des angeschlossenen Werkzeuges darf nicht überschritten werden.

Die Behälter sind für überwiegend ruhende Beanspruchung ausgelegt und dürfen keinen Spannungen und Schwingungen ausgesetzt werden.

An den drucktragenden Wandungen des Behälters dürfen keine Schweißarbeiten oder Wärmebehandlungen ausgeführt werden.

Die Arbeitsdruckeinstellung muss bei angeschlossenem und laufendem Werkzeug erfolgen um den tatsächlich benötigten Arbeitsdruck einstellen zu können.

Bei Entnahme am Kompressor kann der Arbeitsdruck mit dem Druckminderer vom Kompressor eingestellt werden.

Bei Geräten ohne Druckminderer muss der Kunde dafür sorgen, dass entsprechende Vorrichtungen in die Leitung eingebaut werden.

7 Wartung und Pflege

7.1 Wartung



GEFAHR!

Alle Arbeiten an pneumatischen Systemen dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden, das dazu ausgebildet und mit den damit verbundenen Gefahren vertraut ist.

Sehen Sie für die Wartung und Pflege von Feinfilter, Kondensataufbereiter und Kondensatableiter die entsprechenden Beschreibungen in den Betriebsanleitungen für diese Geräte nach.

Prüfen Sie nach Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten, ob alle Verkleidungen und Schutzeinrichtungen wieder ordnungsgemäß montiert sind und sich kein Werkzeug mehr im Arbeitsbereich befindet.

Beschädigte Schutzvorrichtungen und Maschinenteile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt getauscht bzw. repariert werden.

Schritt 1: Bevor Sie irgendeine Wartungsarbeit vornehmen, schalten Sie den Kompressor ab und lassen Sie die gesamte Luft aus dem Behälter ab.

Einmal pro Woche:

Schritt 2: Lassen Sie das Kondenswasser ab, indem Sie die Ventile öffnen, die sich unter den Behältern befinden (5, Abb. 3). Schließen Sie die Ventile wieder, sobald nur noch reine Luft, ohne Kondenswasser austritt. Für diese Arbeit sind Schutzhandschuhe zu tragen. Zum Auffangen des Kondenswassers empfiehlt es sich, ein flaches Gefäß zu verwenden.



ACHTUNG!

Das anfallende Kondensat ist ölhaltig und darf nicht in das öffentliche Kanalnetz gelangen!

Bei Ausstattung mit einem Kondensataufbereiter: Prüfen Sie die Qualität des Kondenswassers am Kondensataufbereiter, wechseln Sie gegebenenfalls den Filter (vgl. Betriebsanleitung des Kondensataufbereiters)

Schritt 3: Mit einem geeigneten Öl-Wasser-Trenner können Sie Öl und Wasser voneinander scheiden. Das gereinigte Wasser dürfen Sie in das öffentliche Abwassernetz einleiten. Das Öl wird in einem eigenen Behälter aufgefangen und muss fachgerecht entsorgt werden. Bitte beachten Sie die Entwässerungsvorschriften Ihrer zuständigen Gemeinde! Sollten Sie Fragen zu diesem Bereich haben, werden wir Sie gerne beraten.

Alle 6 Monate:

Schritt 2: Öffnen und schließen Sie die Sicherheitsventile, indem Sie den Ring nach außen ziehen und wieder zurückschieben (die Druckkessel müssen unter Druck stehen). Prüfen Sie die Sicherheitsventile auf einwandfreie Funktion: Öffnen bei Überdruck.

7.2 Instandsetzung



GEFAHR!

Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von einer Fachwerkstatt oder von ausgebildeten Fachkräften durchgeführt werden.

Die Firma Aircraft Kompressoren übernimmt keine Haftung und Garantie für Schäden und Betriebsstörungen als Folge der Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung. Verwenden Sie für die Reparaturen nur einwandfreies und geeignetes Werkzeug, Originalersatzteile oder von der Firma Aircraft Kompressoren ausdrücklich freigegebene Serienteile.

8 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile der Kesselbatterie nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

8.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entsorgen.
- Die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

8.2 Entsorgung von Schmierstoffen

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

9 Ersatzteile

Nachfolgende Zeichnung soll Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Senden Sie gegebenenfalls eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Händler.

Für die Ersatzteilbestellung geben Sie bitte folgende Angaben an:

- Maschinenbezeichnung / Artikelnummer
- Baujahr
- Bauteil-Bezeichnung
- Bestellmenge

Beispiel:

- KB 2x100/10
- Baujahr 2011
- Sicherheitsventil 1/4"
- 1 Stück

Artikel-Nummer:

KB 2x100/10	2502102
KB 4x100/10	2502104
KB 2x75/13	2502132
KB 4x75/13	2502134

9.1 Ersatzteilzeichnung

Ersatzteile

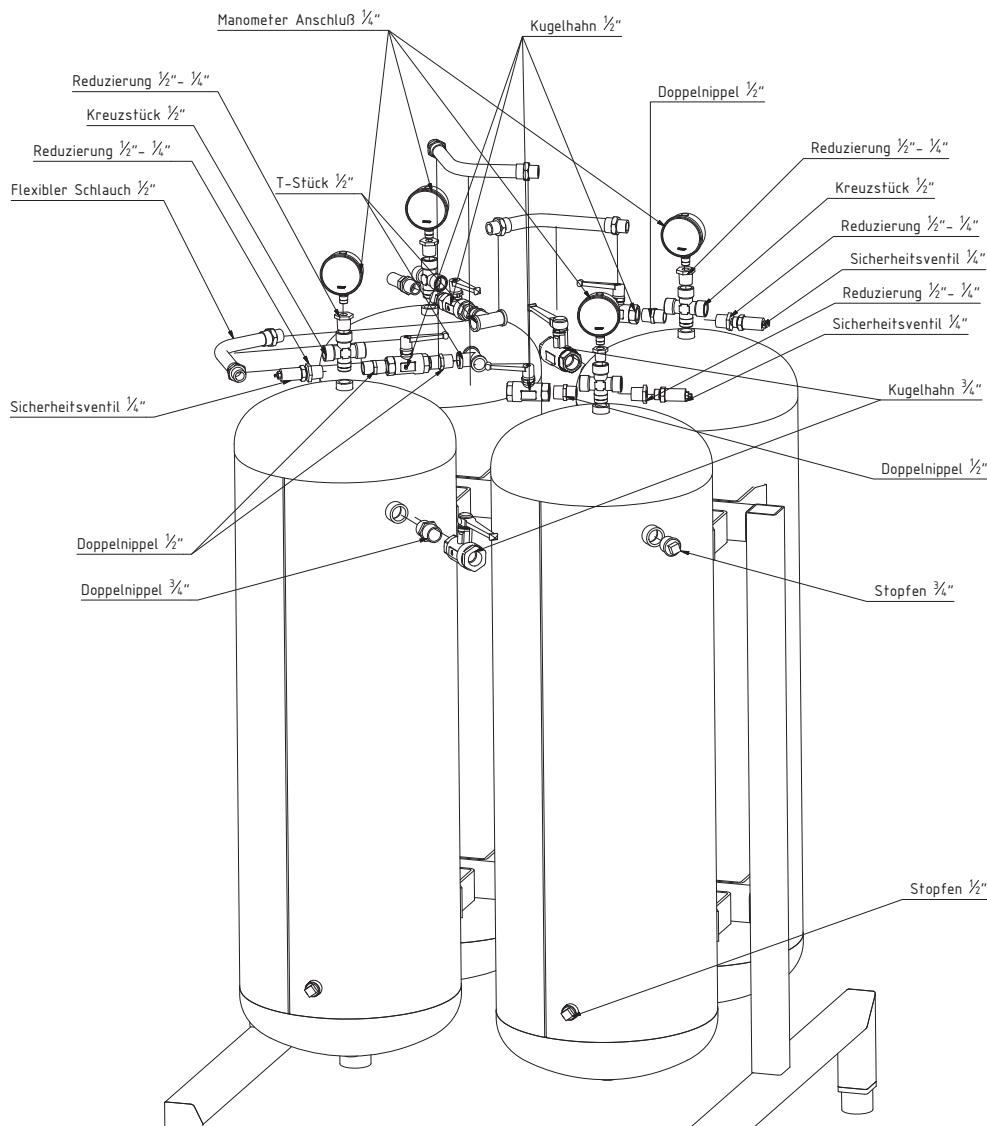


Abb. 4: Ersatzteile

10 Schaltpläne

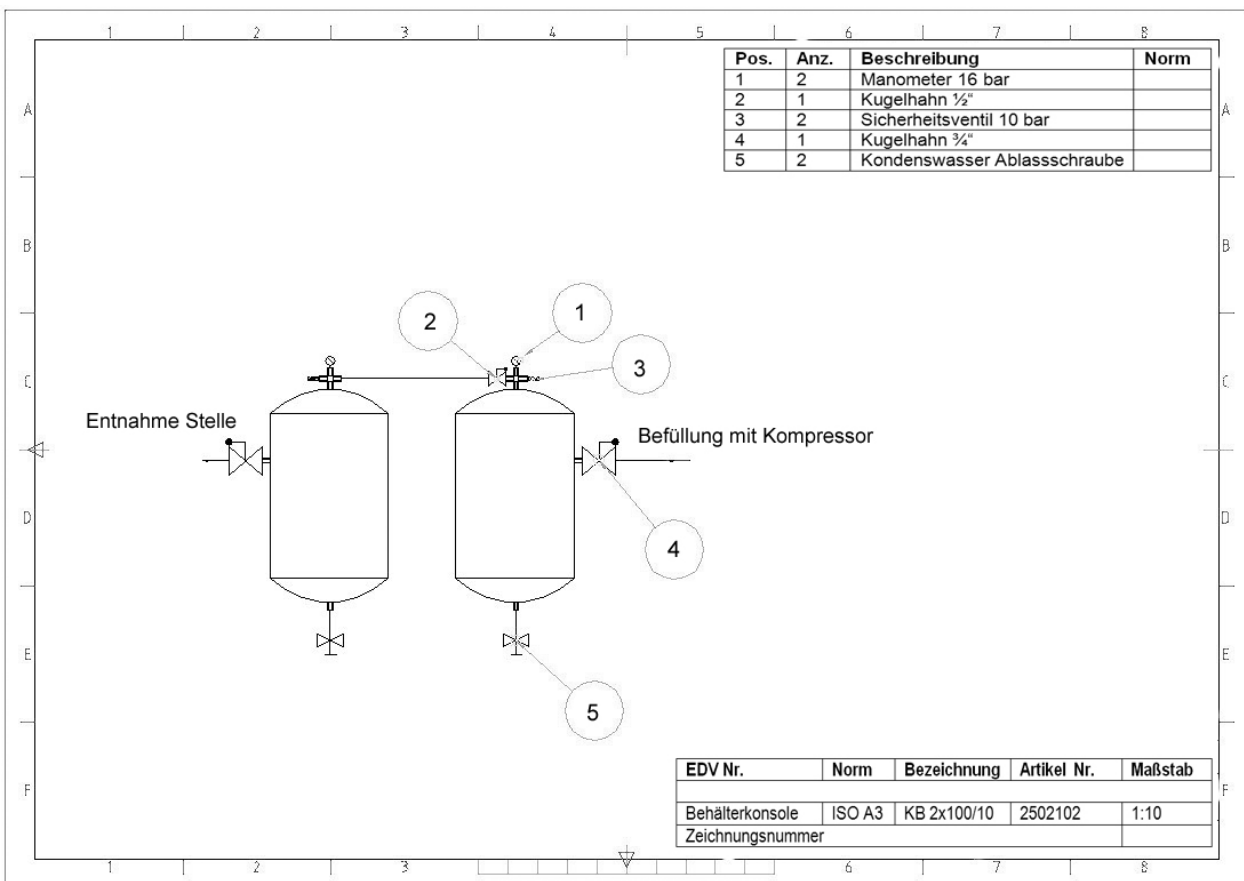
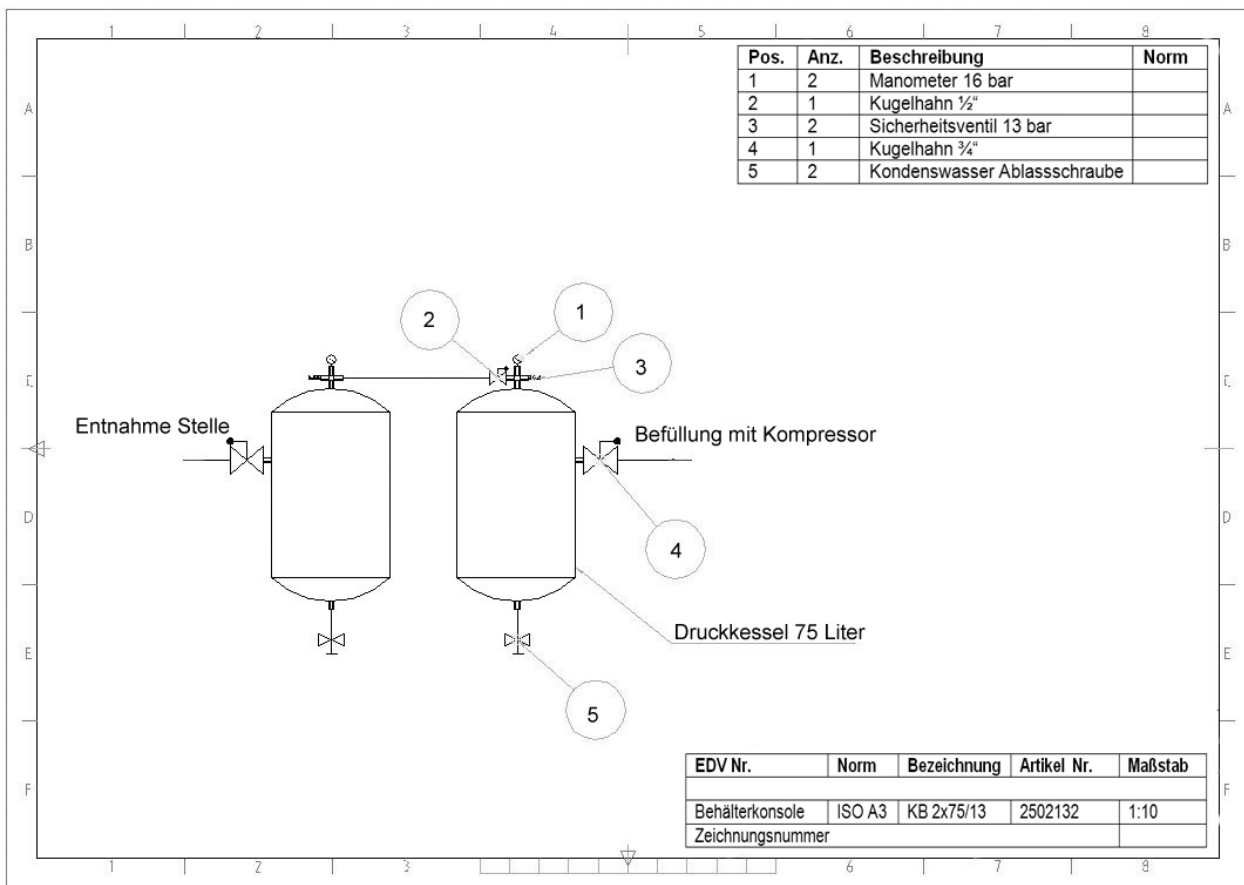


Abb. 5: Schaltpläne

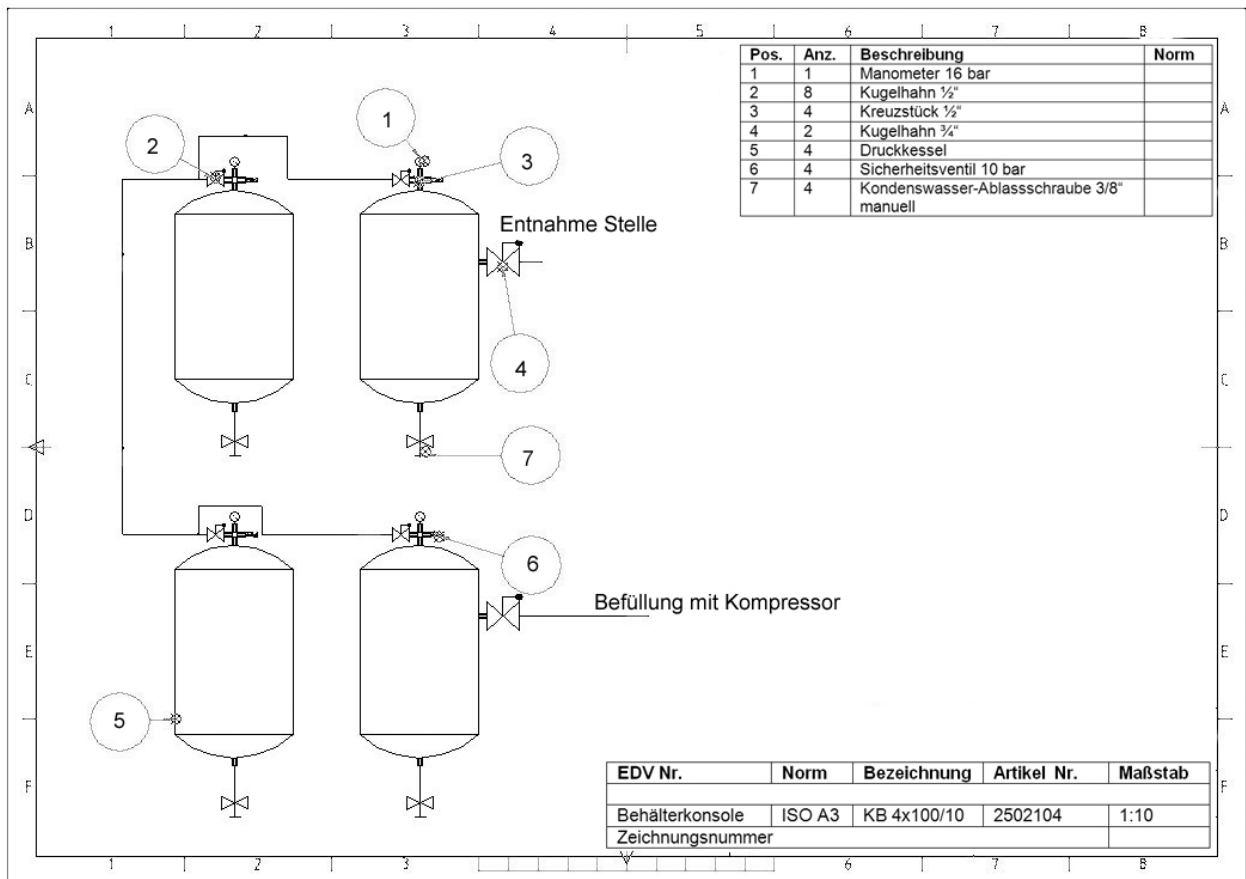
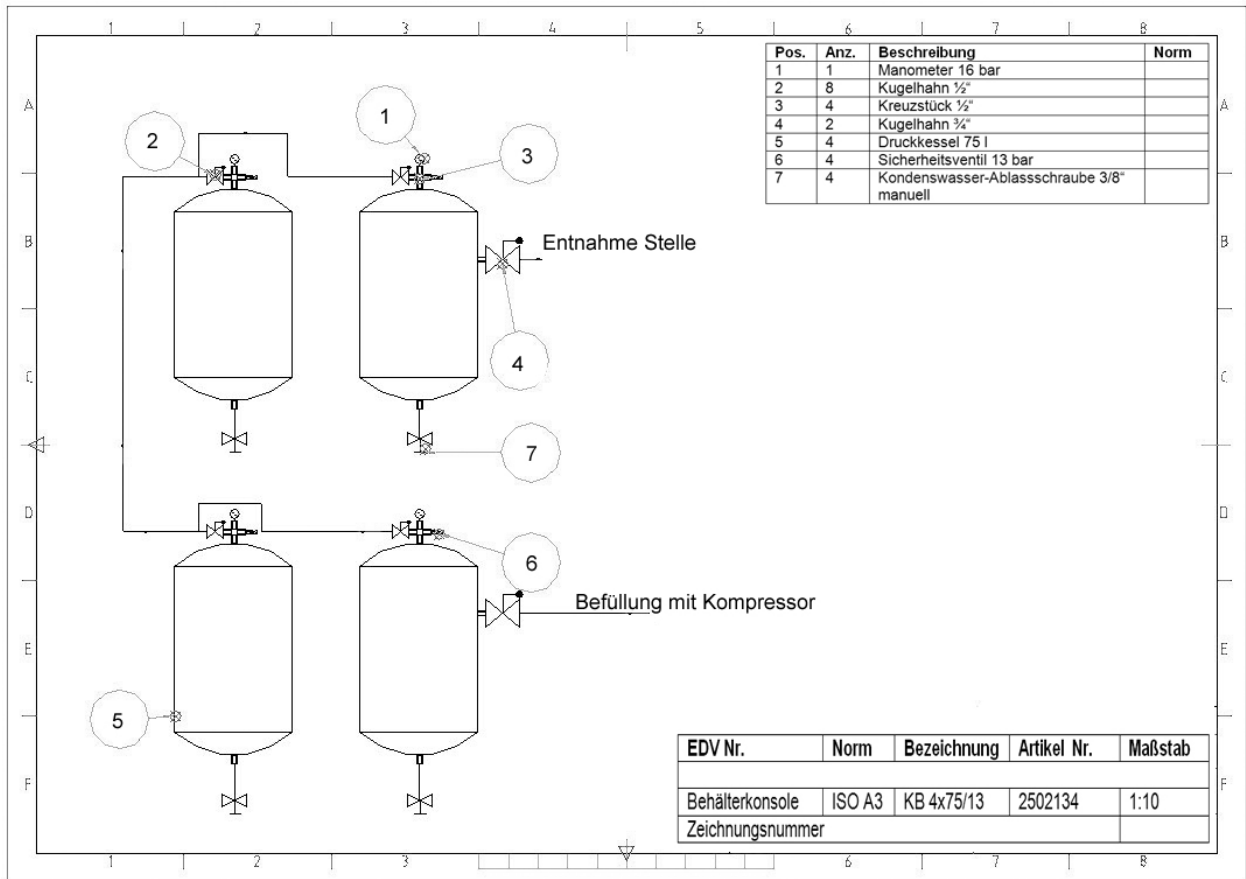


Abb. 6: Schaltpläne

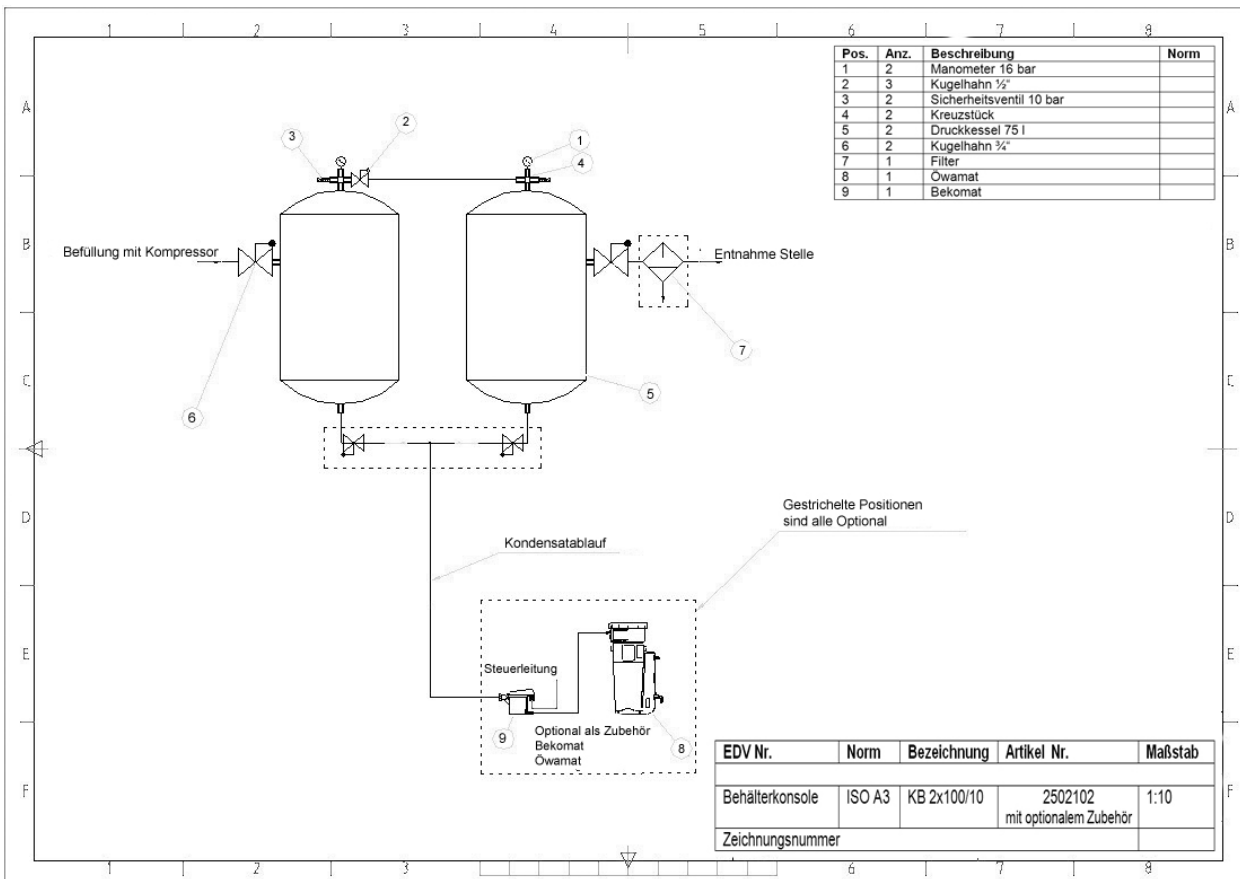
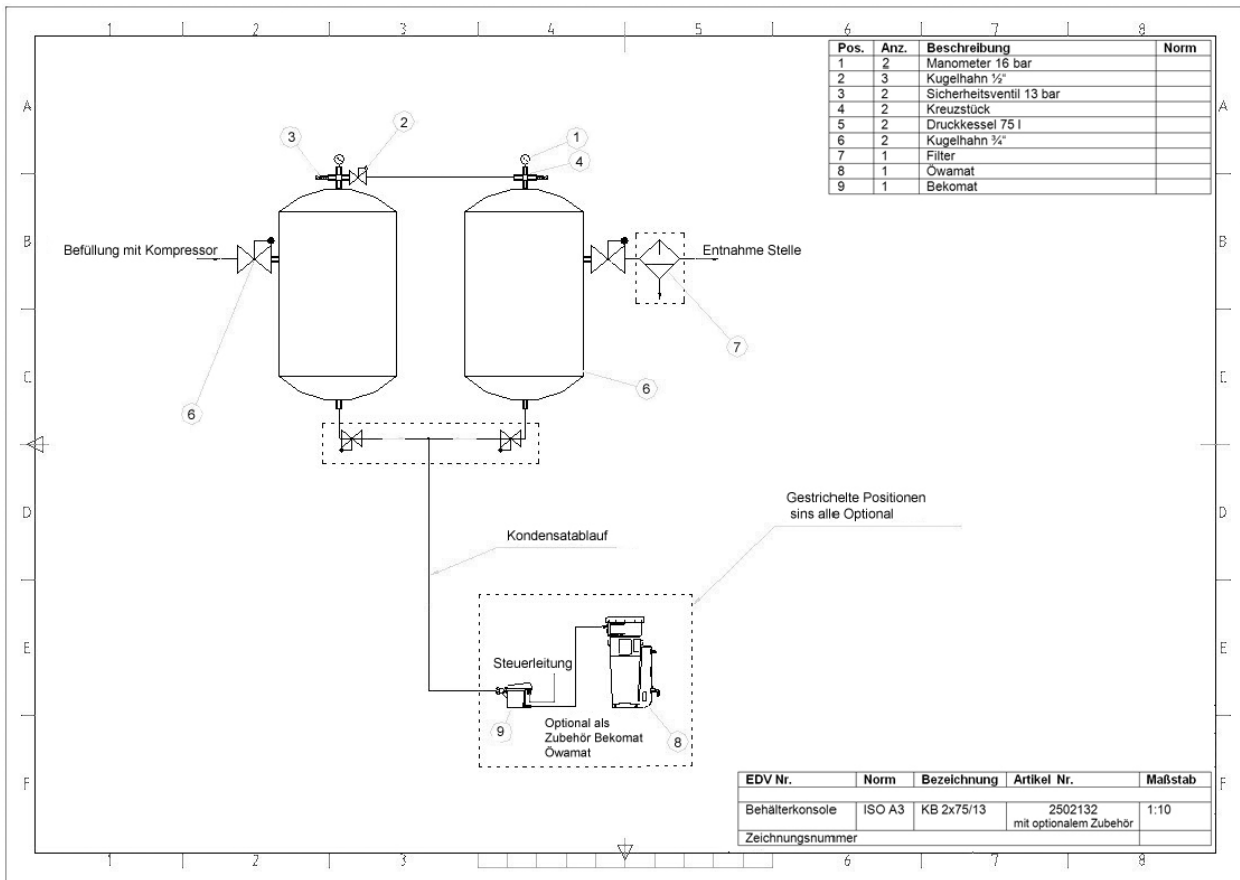


Abb. 7: Schaltpläne

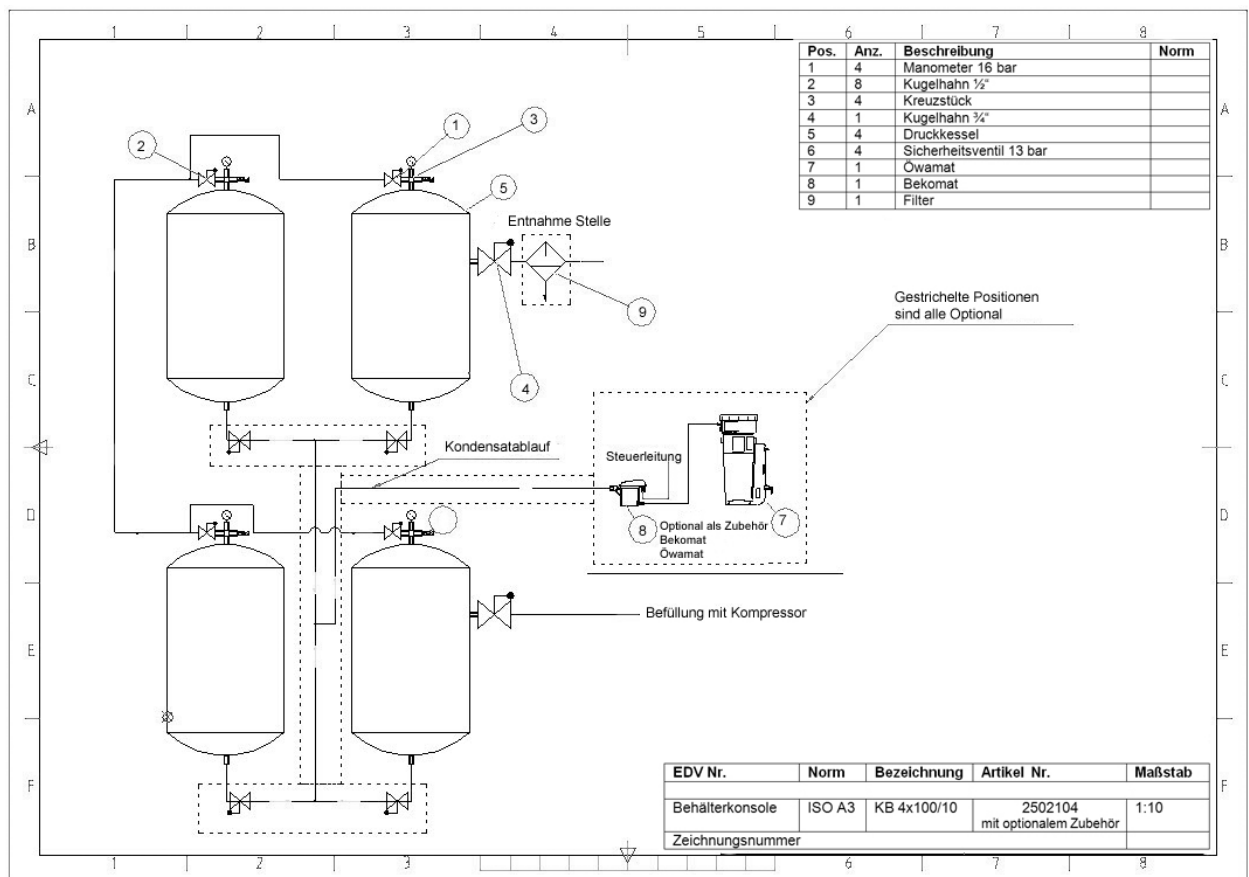
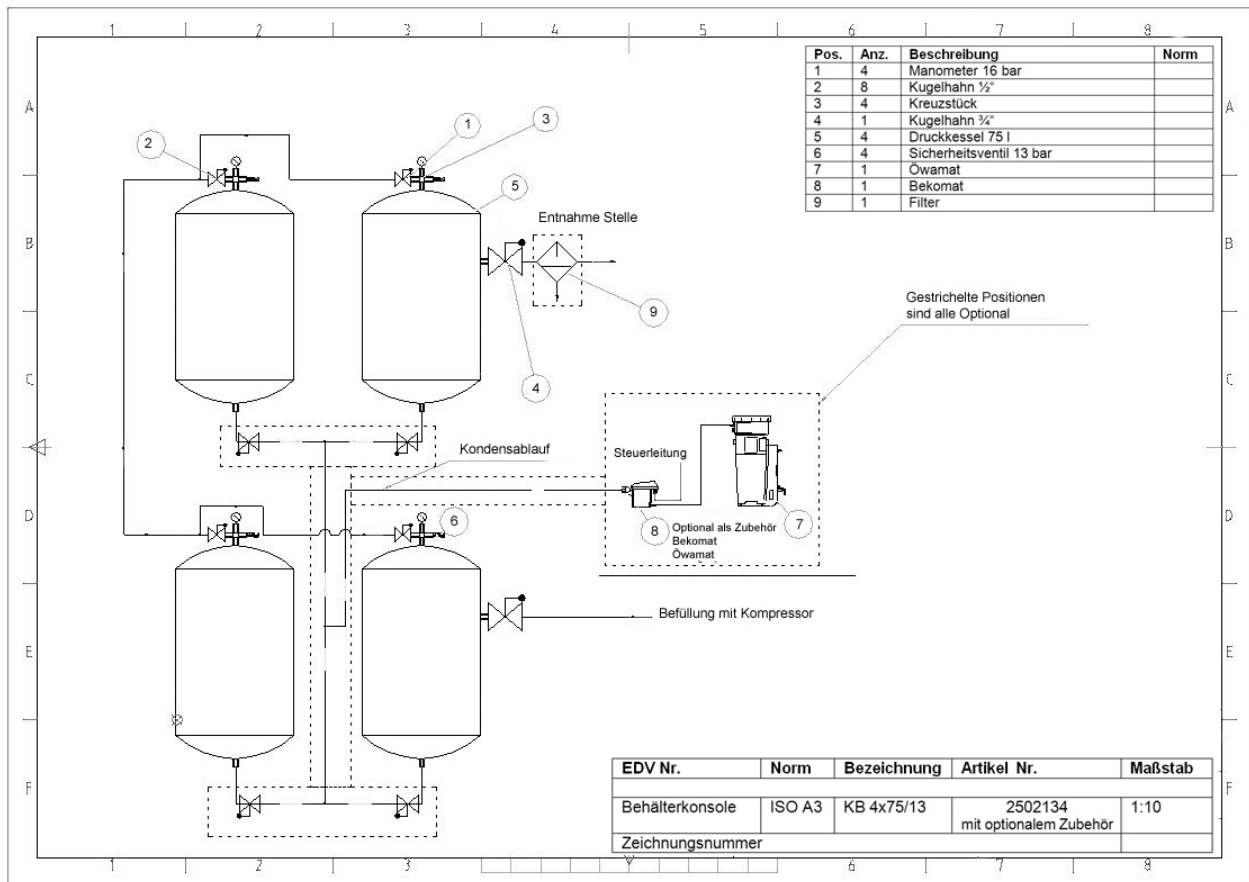


Abb. 8: Schaltpläne

11 EG-Konformitätserklärung

Hersteller/Inverkehrbringer: AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH
 Gewerbestraße Ost 6
 A-4921 Hohenzell

erlärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: AIRCRAFT® Drucklufttechnik

Bezeichnung der Maschine:

KB 2x100/10	2502102
KB 4x100/10	2502104
KB 2x75/13	2502132
KB 4x75/13	2502134

Maschinentyp: Stationäre Kesselbatterie

Seriennummer: _____

Baujahr: 20_____

aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der folgenden Richtlinien entspricht.

Einschlägige EU-Richtlinien	2014/29/EU	Richtlinie über einfache Druckbehälter
	2014/68/EU	Druckgeräterichtlinie


Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 286-1:1998 + A1/A2	Einfache unbefeuerte Druckbehälter für Luft oder Stickstoff - Teil 1: Druckbehälter für allgemeine Zwecke
-----------------------	--

Dokumentationsverantwortlicher: Klaus Hütter, Gewerbestraße Ost 6, A-4921 Hohenzell

Hohenzell, den 011.04.2016

Hallstadt, den 11.04.2016



 Klaus Hütter
 Geschäftsführer



 Kilian Stürmer
 Geschäftsführer



12 Notizen

